

14. Österreichisches Rundfunkforum

Privatheit und Medien



Jugendschutz durch Datenschutz

Sorge um Heranwachsende

Internet als
Informationsnetz

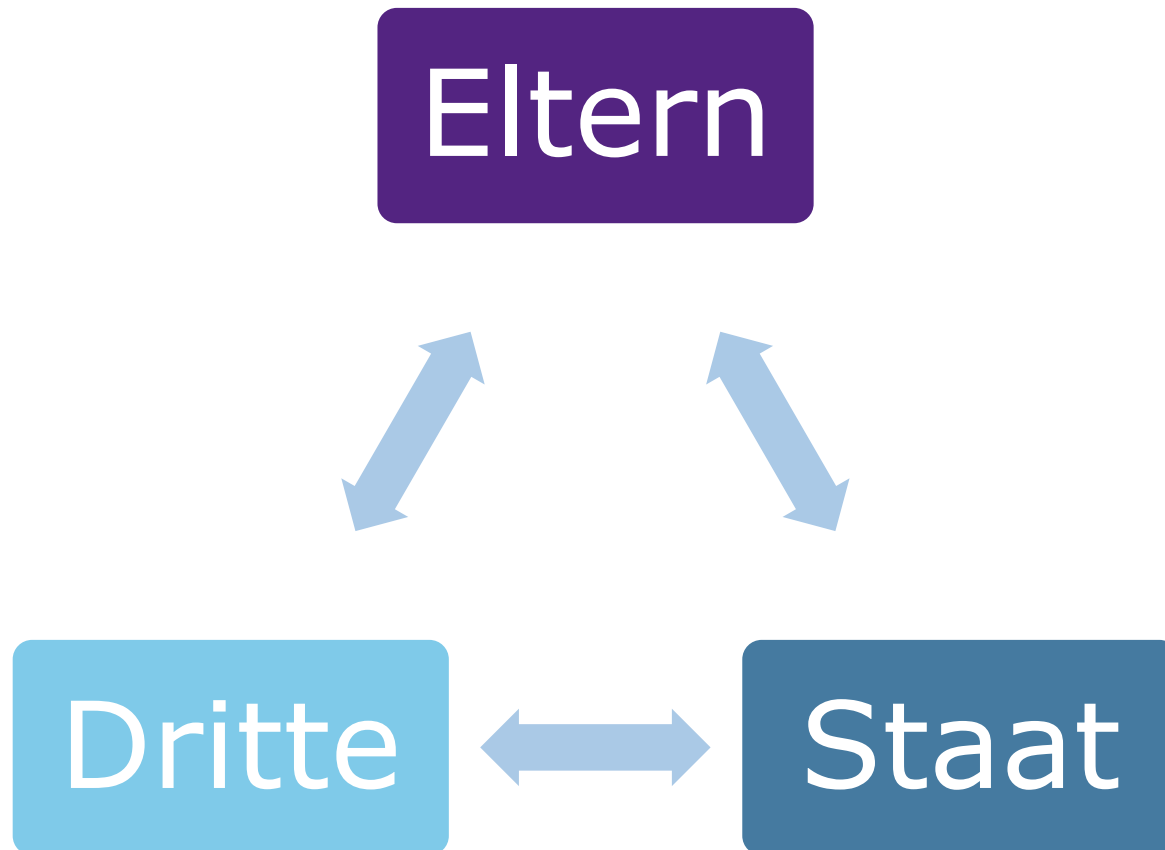


Machthaber über
eigene Daten



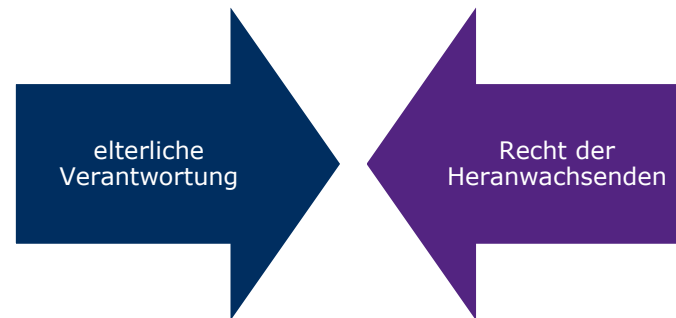
Schutzbedarf
Minderjähriger

Akteurabhängige Gefährdungslagen



Eltern als Gefahrenquellen

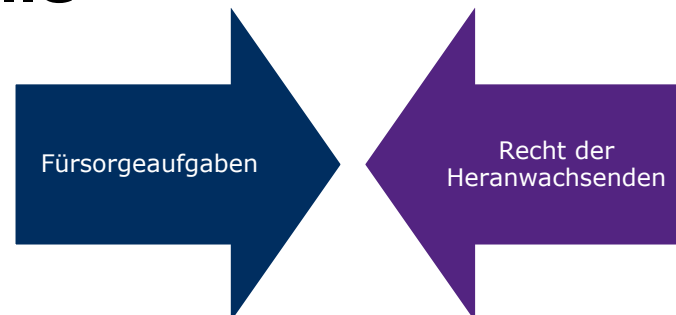
- Mitteilungsbedürfnis
- Sicherheitsbedürfnis



Dritte als Gefahrenquellen

- etwa Privatkonzerne und Medienunternehmen

Staat als Gefahrenquelle



Grundrechtliche Rahmenbedingungen

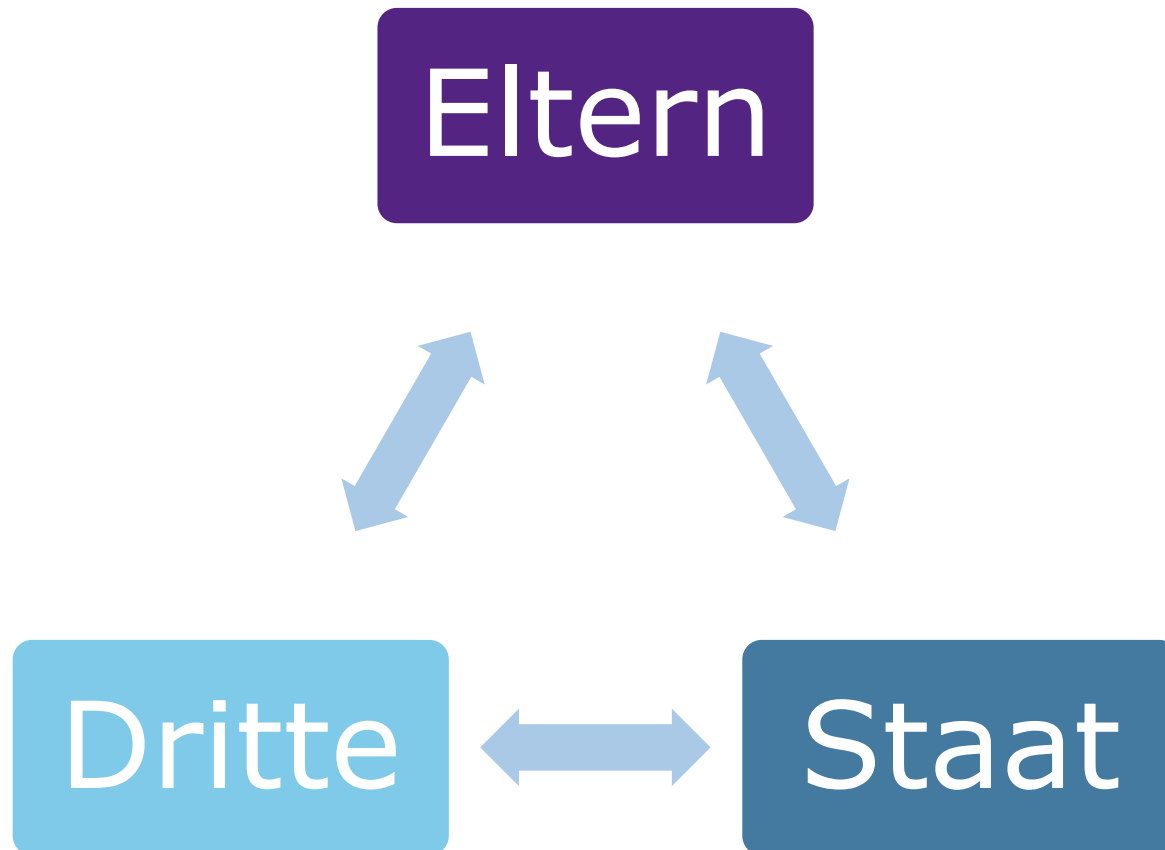
Grundrechtsträgerschaft

- jedenfalls ab Geburt
- pränataler Zeitpunkt?

Grundrechtsmündigkeit

- Unterstützung durch gesetzliche Vertreter
- ausdrückliche Altersgrenze im Grundrecht auf Datenschutz nicht vorgesehen

Akteurabhängige Schutzsysteme



Art 8 DSGVO – Vorgaben zur elterlichen Einwilligung

- ab Vollendung des **16. Lebensjahres** selbstständige Einwilligung (davor durch Träger der elterlichen Verantwortung)
- bei Angeboten von **Diensten der Informationsgesellschaft**
- die sich direkt an Kinder richten
- aber spezifische **Ausnahmen** (Präventions-, Beratungsdienste)

Generelle Altersschränke bei 16 Jahren grundrechtskonform?

- Integration der Onlinewelt im täglichen Alltag
- Festlegung der Einwilligungsfähigkeit mit 16. Lebensjahr entspricht nicht Lebenswirklichkeit
- § 4 Abs 4 DSGVO: ab 14. Lebensjahr

Verpflichtungen der Diensteanbieter

- Alter des Nutzers bzw der Nutzerin zu verifizieren
- ggf Einwilligung des gesetzlichen Vertreters
- spezifisches Lösungsrecht

Einwilligung durch gesetzliche Vertreter außerhalb des Anwendungsbereichs von Art 8 DSGVO

- Gewinnspiele, Schul- und Sportveranstaltungen, sensible Daten, ...

Zustimmungsfähigkeit Minderjähriger?

- Widerspruch zwischen höchstpersönlichem Charakter des Datenschutzes und gesetzlicher Vertretbarkeit?
- kein Widerspruch nach der Wertung der DSGVO

Schutz durch Dritte

Aufstellen von Verhaltensregeln

strengerer Maßstab bei Kindern zB Profiling

Verwendung kindgerechter Sprache

privacy by design & privacy by default

Schutz durch den Staat...

...vor Gefährdungen

- **privater Natur** – insb Art 8 DSGVO
- **staatlicher** Natur – insb Erfüllung öffentlicher Aufgabe bzw rechtlicher Verpflichtung
- **elterlicher** Natur – insb Haushaltsausnahme bzw Interessensabwägung

...im Rechtsschutzgefüge

- Geldbuße durch Aufsichtsbehörde
- sonstiges Verfahren vor Aufsichtsbehörde (bzw gerichtlicher Rechtsbehelf)
- Prozessfähigkeit grds bei Volljährigkeit

Reale Welt wird immer mehr durch Onlinewelt substituiert.

Dichotomie:

- offene Preisgabe von Daten
- bei gleichzeitiger Sorge um deren Schutz

Gedanke des Minderjährigenschutzes als verzweigtes Schutzsystem → Mehr an Schutz

Erreichbarkeit



VIENNA UNIVERSITY OF
ECONOMICS AND BUSINESS

Univ.-Ass. Mag. Hannah Grafl, LL.M.

Institut für Österreichisches und Europäisches
Öffentliches Recht (IOER)

WU Wien
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
Gebäude D3, 2. OG
Tel +43 1 31336 4358
hannah.grafl@wu.ac.at